

Einladung



zum 59. Luftgewehr Gauschießen
des Schützengau Chiemgau-Prien
vom 12. März bis 19. März 2011

im Schützenhaus in Prien
unter der Schirmherrschaft von

Jürgen Seifert
Erster Bürgermeister

Das Gauschützenmeisteramt

Brehmer Bernhard 1. Gauschützenmeister	Schuster Josef 2. Gauschützenmeister	Wunderle Florian 3. Gauschützenmeister	
Weindl Regina 1. Gauschatzmeisterin	Rappel Anton 2. Gauschatzmeister	Esterlechner Sebastian 1. Gauschriftführer	Hering Sebastian 2. Gauschriftführer
Voit Josef 1. Gausportleiter	Linner Michael 2. Gausportleiter	Wörtz Ernst 3. Gausportleiter	Thalhammer Franz Rundenwettkampfleiter
Summerer Christa 1. Gaudamenleiterin	Pflaum Helga 2. Gaudamenleiterin	Riepertinger Franziska 1. Gaujugendleiterin	Straßer Stephanie 2. Gaujugendleiterin
Pichler Sebastian 1. Gaujugendsportleiter	Voggenauer Richard 2. Gaujugendsportleiter	Höhn Josef Gaufährnich	

Referenten

Dr. Schmelz Helmut Gewehr KK und GK	Glas Christian Tradition und Brauchtum	Baumgartner Martin Pistole
Höhn Josef Böller	Fegl Sebastian, Schuster Josef Traditionswaffen	Wunderle Florian EDV
Zangl Christian Zimmerstutzen	Schulenburg Siegfried Waffenrecht	Pletzenauer Karl Biathlon

Gau-Ehrenmitglieder

Pohlner Reinhold	Wörtz Ernst	Nikolaus Hell	Glas Christian
------------------	-------------	---------------	----------------

Schießausschuß

Voit Josef	Linner Michael	Wörtz Ernst	Pichler Sebastian	Thalhammer Franz
------------	----------------	-------------	-------------------	------------------

Gedenkgottesdienst und Gausonntag

Sonntag, den 3 April in Frasdorf
um 8:30 Uhr Aufstellung
um 8:40 Uhr Kirchengzug
um 9:00 Uhr Gedenkgottesdienst
10:00 Uhr Totengedenken am Kriegerdenkmal
und Festzug zum Gasthof Hochries

Die Teilnahme aller Schützengesellschaften, Schützenkönige
und Fahnen des Gau's ist Ehrenpflicht.

Preisverteilung

Freitag, den 8. April 2011
um 19:00 Uhr im Schützenhaus in Prien

Die Preise sind bei der Volksbank Raiffeisenbank Rosenheim - Chiemsee e. G. ausgestellt.

Grußwort des Bürgermeisters und Schirmherrn

Als Erster Bürgermeister der Marktgemeinde Prien a. Chiemsee und als Schirmherr des 59. Luftgewehrgauschießens des Schützengaus Chiemgau-Prien darf ich Sie alle ganz herzlich in unserem wunderschönen Ort begrüßen!

Der Schießsport gilt heute als eine der ältesten Sportarten überhaupt. Dabei war der Zweck, zu dem Schützengesellschaften ursprünglich ins Leben gerufen wurden ganz und gar nicht rein froher Natur:

Bei uns in Bayern liegen die Wurzeln für das Schützenwesen im Landaufgebot der Bauern. Um das Land vor „mutwilligem einzug und beschedigungen“ zu verteidigen, ging man zu Beginn des 16. Jahrhunderts dazu über, Bürger und Bauern zu mustern und zu Wehrmannschaften zusammenzustellen. Herzog Maximilian I. bekräftigte in den ersten Jahren des 17. Jahrhunderts die wichtige Rolle der Schützen in der „Landesdefension“. Im Dreißigjährigen Krieg waren bald darauf Gebirgsschützen aufgeboden, um das Vordringen der Schweden in das katholische Kurfürstentum abzuwehren. In dieser Zeit entstand schließlich auch das Schützenimage als Verteidiger der Heimat. Landwehr und Gebirgsschützenkompanien wurden im Jahr 1869 aufgelöst. Die zuvor einer militärischen Notwendigkeit dienenden Übungen wurden in den daraufhin entstehenden Schützenvereinen in modifizierter Weise zu einem sportlichen Wettbewerb umfunktioniert.

Heute noch gelten allerorten die Schützenvereine als die Bewahrer, als die Verteidiger unseres Brauchtums und unserer Kultur.

Von den ersten losen Zusammenschlüssen aus der Not heraus hin zum reinen Schießsport, der von den Beteiligten ein Höchstmaß an Disziplin und Verantwortungsbewusstsein verlangt, ist auch heute noch der Schießsport weit mehr als ein Ausgleich zum oftmals stressigen Alltag.

Traditionsbewusstsein und Liebe zur Heimat zeichnen einen guten Schützen mehr aus als ein geglückter Treffer mitten ins Schwarze.

Ich wünsche allen Schützen für das Gauschießen einen guten Verlauf und „Gut Schuss“

Jürgen Seifert

Erster Bürgermeister

Schützenkommissar der FSG Prien



Grußwort des Gauschützenmeisters

Das 59. Luftgewehrgauschießen wird heuer vom Schützengau Chiemgau-Prien selbst ausgerichtet, da sich leider kein Verein als Ausrichter zur Verfügung gestellt hat.

Wie bereits im Jahr 2004 wird daher das Gewehrgauschießen traditionell ausgetragen.

Das heißt für alle unsere Schützen, dass ohne Hilfsmittel geschossen wird. Für jede Schützin und jeden Schützen sollte es daher eine Selbstverständlichkeit sein, im Schützengewand oder in Tracht an den Stand zu treten.

So sehe ich in diesem traditionellen Gauschießen die besondere Möglichkeit, Schützentradition und Brauchtum zu festigen und mit gesellschaftlichen Zusammenhalt und sportlicher Leistung zu verbinden.

Bei der FSG Prien bedanke ich mich für die Möglichkeit, das Schießen auf Ihrem Stand durchführen zu können.

Ich hoffe, dass möglichst viele Schützen unseres Gaus dieses Schießen besuchen werden.

Allen Gästen wünsche ich gesellschaftliche und kameradschaftliche Stunden in Prien, den Schützen am Stand eine sichere Hand, ein gutes Auge und Gut Schuss.



Mit bayerischem Schützengruß

Bernhard Brehmer

1. Gauschützenmeister

Programm

Glücksscheibe rot

Preise

Für 70 Sachpreise wird garantiert.
bis 13. März 5 Schuß extra gratis
Letzter Preis nicht unter Einlage.

5 Schuß mit Einlage bezahlt
Nachkauf beschränkt auf 3 x 5 Schuß.
5 Schuß á 3,-- € .

Meisterscheibe schwarz

Punktscheibe schwarz

Schützen und Junioren A (m)

Damen und Junioren A (w) Jugend und Junior B (m/w) Senioren und Altersklasse (m/w) je Klasse

1. Preis	65,- €
2. Preis	60,- €
3. Preis	55,- €
4. Preis	50,- €
5. Preis	45,- €
6. Preis	40,- €
7. Preis	35,- €
8. Preis	30,- €
9. Preis	25,- €
10. Preis	20,- €
11. Preis	18,- €
12. Preis	15,- €
13. Preis	14,- €
14. Preis	13,- €
15. - 20. Preis	10,- €
21. - 30. Preis	8,- €
31. - 40. Preis	7,- €
41. - 50. Preis	6,- €
51. - 60. Preis	5,- €

1. Preis	60,- €
2. Preis	55,- €
3. Preis	50,- €
4. Preis	45,- €
5. Preis	40,- €
6. Preis	35,- €
7. Preis	30,- €
8. Preis	25,- €
9. Preis	20,- €
10. Preis	18,- €
11. Preis	15,- €
12. Preis	14,- €
13. Preis	13,- €
14. Preis	10,- €
15. - 20. Preis	8,- €
21. - 30. Preis	7,- €
31. - 40. Preis	6,- €
41. - 50. Preis	5,- €

Schlingenschützen (m/w) Schüler (m/w) je Klasse

1. Preis	35,- €
2. Preis	30,- €
3. Preis	25,- €
4. Preis	20,- €
5. - 6. Preis	15,- €
7. - 9. Preis	10,- €
10. - 12. Preis	7,- €
13. - 15. Preis	5,- €
1. Preis	25,- €
2. Preis	20,- €
3. Preis	15,- €
4. - 5. Preis	10,- €
6. - 8. Preis	7,- €
9. - 10. Preis	5,- €

20 Schuß mit Einlage bezahlt.
Nachkauf unbeschränkt.
10 Schuß á 1,50 €
Kombiniert mit Meister.

20 Schuß mit Einlage bezahlt.
Nachkauf unbeschränkt.
10 Schuß á 1,50 €
Kombiniert mit Punkt.

Einlage

5	Schuß	Glück (rot)
20	Schuß	Punkt/Meister kombiniert
20	Schuß	Gaumeister (mit Punkt/Meister kombiniert, nur Gau-Prien)
1	Schuß	Gaukönig (nur Gau-Prien)

46 Schuß (gesamt)

Erwachsene **12,- €**
Jugendliche **6,- €** **(bis Junioren B = Jahrgang 1994)**

„Nicht Gau-Prien“ erhalten statt Gauscheibe 10 Schuß Punkt/Meister kombiniert

Schießtage

Samstag	12. März 2011	15 Uhr Eröffnungsschuß
	Schießbetrieb	17 - 20 Uhr
Sonntag	13. März 2011	15 - 20 Uhr
Montag	14. März 2011	18 - 22 Uhr
Dienstag	15. März 2011	18 - 22 Uhr
Mittwoch	16. März 2011	18 - 22 Uhr
Donnerstag	17. März 2011	18 - 22 Uhr
Freitag	18. März 2011	18 - 22 Uhr
Samstag	19. März 2011	15 - 20 Uhr

Achtung:

Am Sonntag, den 20. März 2011, ab 19 Uhr Finalschießen

Zuschauer erwünscht!

Zu diesem gaugeschlossenen Schießen sind alle Schützinnen und Schützen des Chiemgau-Prien, sowie die Vorstandschaften der Gae Traunstein, Trostberg, Rosenheim, Wasserburg/Haag, Ebersberg, Erding, Berchtesgaden und Mühldorf, der Sektion München-Altstadt und des Bezirks Kufstein und persönlich geladene Gäste herzlichst eingeladen.

Meistbeteiligung

1. Preis	50 Liter Bier
2. Preis	40 Liter Bier
3. Preis	30 Liter Bier
4. Preis	20 Liter Bier
5. Preis	10 Liter Bier

Schießergebnisse

Alle Schießergebnisse können im Internet
unter

www.chiemgau-prien.de

eingesehen werden.

Gaumeisterschaft

Die Gauscheibe und der Gaukönig können nur von Schützen des Schützengaus Chiemgau-Prien geschossen werden. Jeder Schütze erhält zwei besonders gekennzeichnete Scheibenstreifen, sowie eine Adlerscheibe für den Königschuß. Beim Lösen der Hauptbollette ist die Gauscheibe inbegriffen. Die Gauscheibe ist mit Punkt und Meister kombiniert. Einzel- und Mannschaftsmeisterschaft werden auf 20 Schuß schwarz geschossen. Diese 20 Schuß müssen ohne Unterbrechung geschossen werden, ansonsten gibt es keine Wertung.

Mannschaftsmeisterschaft

Jeder Schütze wird nur in seiner Klasse gewertet

Schützen = Schützen und Junioren A männlich
Damen = Damen, Damen alt und Junioren A weiblich
Jugend = Schüler, Jugend und Junioren B
Altersklasse = Altersklasse und Senioren

In der Schützenklasse werden die 5 besten Schützen eines jeden Vereins, in allen übrigen Klassen die 3 besten Schützen/Schützinnen gewertet.

1. Mannschaft Urkunde und Pokal
- 2.-5. Mannschaft Urkunde

Allgemeine Mannschaftsmeisterschaft

Es werden die 10 besten Schützen / Schützinnen eines jeden Vereins gewertet.

1. Mannschaft Urkunde, Pokal und Wanderpokal
- 2.-5. Mannschaft Urkunde und Pokal
- 6.-10. Mannschaft Urkunde

Klasseneinteilung Gauleistungsnadeln

Jahrgangstabelle für das Sportjahr	2011	Bronze	Silber	Gold
Schüler A	1997 - 1999	130	140	150
Jugendklasse	1995 - 1996	134	150	160
Juniorenklasse B	1993 - 1994	134	150	160
Juniorenklasse A	1991 - 1992	144	160	170
Damenklasse	1966 - 1990	144	160	170
Schützenklasse	1966 - 1990	154	170	180
Altersklasse	1956 - 1965	144	160	170
Damenaltersklasse	1956 - 1965	134	150	160
Seniorenklasse	1955 und älter	134	150	160
Seniorinnen	1955 und älter	130	140	150

Gaukönig

Der Schütze mit dem besten Tiefschuß auf der Adlerscheibe wird Gaukönig 2011. Er erhält eine Königscheibe und trägt für 1 Jahr die Gau-Königskette. Er hat die Ehre, unseren Gau beim Bezirks-Königschießen zu vertreten. Es gibt 5 Geldpreise.

1. - 5. Preis: 60,- / 25,- / 18,- / 12,- / 10,- €

Gaukönigin

Die Teilnehmerinnen in den Damenklassen-Junioren A w und älter bilden zusammen mit den Teilnehmerinnen in den Damenklassen- Junioren A w und älter des Luftpistolengauschießens eine gemeinsame Ergebnisliste für den Tiefschuß auf der Adlerscheibe. Dabei wird das Pistolenergebnis im Faktor 3,0 umgerechnet. Die Schützin mit dem besten Tiefschuß auf der Adlerscheibe wird Gaukönigin 2011. Sie erhält eine Königscheibe und trägt für 1 Jahr die Gaudamenkette. Sie hat die Ehre, unseren Gau beim Bezirks-Königschießen zu vertreten. Es gibt 5 Geldpreise.

1. - 5. Preis: 40,- / 30,- / 20,- / 15,- / 10,- €

Gaujugendkönig

Die Teilnehmer in der Schüler-,Jugend- und Junioren B-Klasse bilden zusammen mit den Teilnehmern in der Schüler, Jugend-und Junioren B Klasse des Luftpistolengauschießens eine gemeinsame Ergebnisliste für den Tiefschuß auf der Adlerscheibe. Dabei wird das Pistolenergebnis im Faktor 3,0 umgerechnet. Der Teilnehmer mit dem besten Tiefschuß wird Gaujugendkönig 2011. Die Proklamation des Gaujugendkönigs erfolgt bei der Preisverteilung des zeitlich späteren Gauschießens. Er erhält eine Königscheibe und ist für 1 Jahr Träger der Gau-Jugend-Königskette. Er erhält die Ehre, unseren Gau beim Bezirks-Jugend-Königschießen zu repräsentieren. Es gibt 8 Geldpreise.

1. - 8. Preis: 30,- / 20,- / 15,- / 10,- / 9,- / 7,- / 6,- / 5,- €

Gaeinzelmeisterschaft

Die Einzelmeister in den verschiedenen Klassen erhalten Urkunden und Abzeichen, sowie 5 Geldpreise in der Schützenklasse und jeweils 3 Geldpreise in allen übrigen Klassen

Schützenklasse:

1. - 5. Preis: 25,- / 20,- / 15,- / 12,- / 10,- €

Damenklasse:

1. - 3. Preis: 20,- / 15,- / 10,- €

Alle anderen Klassen:

1. - 3. Preis: 10,- / 7,- / 5,- €

Finale

Die 8 besten Schützinnen und Schützen der Gaeinzelmeisterschaft, die bis einschließlich Samstag, den 19. März 2011 ihre Gaustreifen abgegeben haben, nehmen am Finale teil. Tritt ein Schütze am Finale nicht an, so kann der Nächstplatzierte nachrücken.

Jeder Schütze hat sich selbst über seine mögliche Finalteilnahme zu informieren und sich bis 18 Uhr am Sonntag, den 20. März 2011, bei der Schießleitung zu melden.

Das Finale wird nach der Sportordnung des DSB durchgeführt.

Allgemeine Bestimmungen:

1. Das Schießen ist geschlossen für den Schützengau Chiemgau-Prien und die geladenen Vereine (nur Erstmitglieder) und Ehrengäste. Die Mitgliedskarte muß auf Verlangen vorgezeigt werden. Geschossen wird ohne Schießsportbekleidung (ohne Schießhandschuh, -jacke, -hose und -schuhe). Tracht oder Schützengewand ist erwünscht.
2. Jeder Schütze darf nur für den Verein starten, bei dem die Mitgliedskarte gelöst wurde.
3. Will eine Schütze / eine Schützin in einer höheren Klasse starten, muß dies vor der Anmeldung verbindlich angegeben werden. Eine spätere Anmeldung ist nicht möglich.
4. Geschossen wird nach der Schießordnung des BSSB und des DSB auf 19 Schießständen mit Scheibenstreifen mit 10 und 5 Spiegeln. Die Auswertung erfolgt mit einer elektronischen Teiler- und Ringlesemaschine. In allen nicht vorhersehbaren Fällen, entscheidet die Schießleitung unter Ausschluß des Rechtsweges.
5. Jeder im Stand gefallene Schuß ist gültig. Auf jeden Spiegel darf nur 1 Schuß abgegeben werden. Trifft ein Schütze nur die Kassette, ist sofort die Aufsicht zu verständigen. Die Kassette ist mit den beschossenen Scheiben abzugeben
6. Beanstandungen jeder Art sind sofort bei der Aufsicht zu melden. Jeder Schütze darf nur für sich und auf eigenen Namen schießen. Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, Unregelmäßigkeiten sofort der Aufsicht zu melden. Regelwidriges Verhalten, auch der Versuch dazu, zieht den Ausschluß vom Schießen mit Preisverlust nach sich.
7. Zugelassen sind nur Luftgewehre Kal. 4,5 mm. Die Regeln und Vorschriften zur Benutzung von Druckluftkartuschen sind zu beachten.
8. Nach Beendigung des Schießens sind die Scheiben, Kassette und die Hauptbollette im Umschlag bei der Aufsicht abzugeben. Bei zwischenzeitlichem Verlassen des Standes dürfen weder Scheiben noch die Kassette mitgenommen werden.
9. Gewehre nur am Stand aus- und einpacken, und zwar mit der Mündung zum Kugelfang. Jeder Schütze ist für die Einhaltung der Bestimmungen des Waffenrechts selbst verantwortlich.
Jeder Schütze und jeder Besucher der Schießstätte ist für den Verbleib seiner Waffen und seines Zubehörs ausschließlich selbst verantwortlich.
Reklamationen jeder Art müssen sofort nach der Auswertung erfolgen.
Danach erlischt jede Verantwortung des ausrichtenden Vereins.
10. Bei jedem Einspruch ist eine Gebühr von 25,- € zu hinterlegen; die bei Anerkennung des Einspruchs zurückgezahlt wird. Schecks können nur bis 30. April 2011 eingelöst werden. Die Scheibenstreifen sind sofort nach Erhalt auf ihre Richtigkeit zu überprüfen. Bei Ringgleichheit auf der Meisterscheibe entscheidet die Deckserie und bei Teilergleichheit der nächstbeste Teiler. Bei Nichtanwesenheit eines Gewinners werden die Sachpreise der Reihenfolge nach von einer neutralen Person ausgesucht.
11. Bei Verwendung der Pendelschnur oder Auflage darf das Gewehr mit der freien Hand gehalten werden. Hierbei kann die nicht abziehende Hand das Gewehr am Vorderschaft von oben oder unten halten (nicht umgreifen!).
12. Mit dem Lösen der Hauptbollette erkennt der Teilnehmer die vorstehenden Bedingungen an und ist damit einverstanden das seine persönlichen Daten für das Schießen auf EDV gespeichert werden.